

Funktionserweiterung, Neustrukturierung und Modernisierung des Rathauszentrums

ÖFFENTLICH

Information der Verwaltung zum PBAR am 24.10.2023

Betrieb und Wiedereröffnung der Tiefgarage Rathauszentrum

Die Tiefgarage kann nach aktuellen Erkenntnissen frühestens im März 2024 wieder eröffnet werden. Der Stand zu den für die Schließung verantwortlichen brandschutz- und sicherheitstechnischen Gründe ist der Folgende:

1. Die Stützenkonstruktion im Bereich des Kassenautomaten ist noch bis Ende Mai 2023 erforderlich. Durch die Unterstützung der Decke im UG für die Rohbauarbeiten im EG kommt es zu unterschiedlichen Belastungszuständen und somit unterschiedlichen Durchbiegungen der Decke über UG. Die Entlastungsbewegungen der Decke sind zeitweilig so massiv gewesen, dass einige der aufgestellten Stützen zwischenzeitlich umgefallen sind und wieder aufgerichtet werden mußten. Darüber hinaus führen die unterschiedlichen Durchbiegungen der Decke dazu, dass die darunterliegenden Brandschutztore zur Schottung von Teilbereichen in der TG im Brandfall sich gesetzt haben, wodurch die Schließfunktion gestört ist.
[Die Stützung ist zurückgebaut worden.](#)
2. In der Einfahrt zur Tiefgarage muss die Decke oberhalb der Rampe bei erforderlichen Abbrucharbeiten im EG statisch abgestützt werden. Dies wurde notwendig, nachdem nach den Rückbauarbeiten des Innenausbau eine nicht bekannt Abhangkonstruktion entdeckt wurde. In Abhängigkeit zum erneuten Prüfprozess des Prüfstatikers muss die Stützkonstruktion im UG voraussichtlich ab der KW 08/2023 für die Dauer von 3 Kalendermonaten (à ca. 20 KW/2023 = Mitte Mai 2023) im Bereich der Zufahrt bestehen bleiben. Die lichte Höhe der Durchfahrt wird durch die Stützkonstruktion eingeschränkt auf <1,80m und ist somit nicht nutzbar.
[Die Arbeiten werden bis spätestens November 2023 abgeschlossen sein, danach erfolgt der Rückbau.](#)
3. Weiterhin musste die Entrauchungsanlage des RHZ 2 außer Betrieb genommen werden, um die vorbenannte Stützkonstruktion für die Rohbauarbeiten innerhalb der Mall zu erstellen. Die Entrauchungsanlage im RHZ 1 ist durch mangelhafte Brandschutzklappen ebenfalls nicht funktionstüchtig und kann somit nicht betrieben werden. Es wird geprüft, ob die Arbeiten zur Erneuerung der Klappen vorgezogen werden können, um Interimskosten zu sparen. Der terminplan befindet sich hierzu noch in Prüfung.
[Die Lieferung und Montage erfolgt nach aktuellen Angaben Anfang 2024.](#)

[Zusätzlich müssen bis zum Zeitpunkt der Wiedereröffnung eine Grundreinigung, die Sanierung der möglichen, durch die Baustelle entstandenen Schäden sowie eine Prüfung und ggf. Ergänzung der Beschilderung erfolgen.](#)



Starkstromanschluß Multifunktionsraum

Ein Starkstromanschluß für den Multifunktionsraum/Ratssaal wird nach Prüfung nicht benötigt.
Ein denkbares realistisches Szenario konnte nicht erkannt werden.